Mobilitätszentrale Weserbergland

Ausgangslage	Die zukünftige Finanzierung des ÖPNV im ländlichen Raum ist unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten nur noch unter dem vermehrten Einsatz bedarfsorientierter Systeme möglich. Doch für den ungeübten Nutzer ist es schwierig, einen Gesamtüberblick über alle verfügbaren ÖPNV-Angebote zu behalten und eine für die jeweilige Situation passende Beförderungsmöglichkeit zu finden.
Ziele	Mit der Mobilitätszentrale wird ein Ansprechpartner für alle Belange zum Thema Nahverkehr und Mobilität im Kreis Hameln-Pyrmont (und darüber hinaus) inkl. umfassender Beratungsmöglichkeiten bereitgestellt.
Was wurde gemacht	Die einzelnen Mobilitätsangebote werden unter einer einheitlichen Telefonnummer kommuniziert, die bis zu 18 Stunden am Tag erreichbar ist. Außerdem wird das Zusammenspiel der Systeme (Bus, Bahn, Bedarfsverkehr) unter dem Motto "Mobilität aus einer Hand" verdeutlicht und koordiniert. Durch die räumliche Nähe zur Leitstelle des Verkehrsunternehmens können Nutzeranfragen (z.B. bei Betriebsabweichungen) sehr schnell bearbeitet und kommuniziert werden. Darüber hinaus wurde eine einheitliche Buchungs- und Dispositionszentrale für alle flexiblen Bedienformen mit EDV-Einsatz geschaffen.
Projektträger (Name)	Verkehrsgesellschaft Hameln-Pyrmont mbH
Projektträger (Institution)	Unternehmen
Adresse	Bahnhofsplatz 19 31785 Hameln
Ansprechpartner/in	Mathias Marschall 05151 / 788-941 https://www.oeffis.de/cms/beratung/mobilitaetsz html mathias.marschall@oeffis.de
Zielgruppe des Projekts	Andere
Finanzierung des Projekts	Landesmittel, Kommunale Mittel, Eigenmittel
Thematische Kategorie	Inklusion und Teilhabe, Mobilitätsformen, Digitalisierung
Projektwirkung	überörtlich
Projektanfang	1990
Projektende	-
Projektstatus	laufend
Projektquellen	forum zukunft